



Turnverein 1886 Okriftel am Main e.V.

gemeinsam bewegen

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 04.09.2020

Anwesend: s. Anwesenheitsliste Anlage 1
Ort: Große TVO-Sporthalle, Erlenstr.9a, Okriftel
Beginn: 19.30 Uhr mit Live-Stream-Übertragung
Ende: 21.40 Uhr
Tagesordnung: s. Einladung, Anlage 2

TOP 1: Eröffnung/ Begrüßung und städtische Ehrung des Vorstandsteams

Der 1.Vorsitzende Reinhard Odey begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und erklärt, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen wurde.

Die städtische Ehrung des Vorstandsteams wurde wegen des späteren Eintreffens des Bürgermeisters Klaus Schindlung zeitlich verschoben zwischen TOP 4 und TOP 5.

TOP 2: Totenehrung

Im Berichtszeitraum 2019/2020 sind 3 Mitglieder verstorben:

Heinrich Schättler (10.04.2020), Chadli Ziouziou (28.07.2020), Gusti Laun (04.08.2020)

Zum Gedenken an die Verstorbenen erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

TOP 3: Berichte

a) Bericht des Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende Reinhard Odey zieht, wie im letzten Jahr auch, eine positive Bilanz aus dem Jahr 2019, das noch unberührt von den Corona-Problematiken ablief. Ab März 2020 wurde der Sportbetrieb eingestellt. Manuel Odey wurde zum Corona-Beauftragten und dank seines guten Überblicks, Koordination und großen Engagements beim Erstellen der Hygienekonzepte konnte der TVO ab Ende Mai wieder schrittweise in den Sportbetrieb zurückfinden.

Reinhard sieht den TVO weiterhin auf einem stabilen Fundament stehend. Wie bereits im letzten Jahr ausführlich erläutert, tragen sowohl die harten Faktoren (Mitgliederentwicklung, gesunde finanzielle Basis, gute Ausstattung an Sportgeräten ausreichendes und qualifiziertes Personal, aktive Jugendarbeit, Unterstützung durch die Stadt) als auch die weichen Faktoren (positive Innen- und Außensicht des TVO, freundschaftlich-kooperatives Klima auf allen Vereinsebenen, Bereitschaft zur Mitarbeit, klare Zuständigkeiten auf der Vorstandsebene und der Vereinsverwaltung, kommunikatives Vereinsmanagement) den Verein und machen ihn weiterhin zukunftsfähig.

Im Geschäftsjahr 2019/2020 stand unter anderem die Planung und Finanzierung des Hallenanbaus im Vordergrund. Eine kleine Idee vor 2 Jahren zur Erneuerung der maroden Gartenhütte entwickelte sich in einer eigenen Dynamik zu dem Bauvorhaben „Hallenanbau“. Nach vielen Gesprächen mit dem Bauamt über Auflagen, Vorgaben etc. sowie hochkomplizierten Flurstücksberechnungen, steht nun die jetzige Planung mit zwei Multifunktionsräumen und einem Geräteraum. Der Bauantrag liegt seit 6 Wochen beim Kreis zur Genehmigung. Der TVO ist nun Besitzer des zu bebauenden Flurstückes in Erbpacht (kein Eigentümer). Sobald die Genehmigung erteilt ist, wird der Bau zügig gestartet, voraussichtlich im Oktober. Vorher muss allerdings noch die Förderzusage des Innenministeriums (Sportland Hessen) kommen. Auch der Bürgermeister hat einen zweiten Investitionszuschuss zur Schließung der Finanzierungslücke genehmigt. Mit der Zusage aus 2019 addiert sich die städtische Förderung des Anbaus auf 72.000 Euro

Die Baufirmen sind bereits ausgewählt und beauftragt, der Bau sollte bis Ende März fertig sein.

Mit der diesjährigen Mitgliederversammlung hat Reinhard seinen letzten Auftritt als Vorsitzender. Er hat sich entschieden, für die nächste Wahlperiode nicht mehr als TVO-Vorsitzender zu kandidieren. Seine Lebensumstände haben dazu geführt, dass ihm das, was er sehr lange Zeit mit großer Begeisterung gemacht hat, zunehmend zur Belastung wird. In mehreren guten und freundschaftlichen Gesprächen konnte er Frank Lakomy dafür gewinnen, für die Position des 1. Vorsitzenden zu kandidieren.

Reinhard dankt allen, die über die Jahre im Team mit ihm zusammen gearbeitet haben und die von ihm und dem Vorstandsteam initiierten Vorstellungen und Planungen in die Umsetzung gebracht haben. Sein besonderer Dank geht dabei an Frank Lakomy und Jürgen Burski. Ihre jeweils unterschiedlichen persönlichen Stärken haben sich perfekt ergänzt und zu einer ausgesprochen fruchtbaren Zusammenarbeit geführt.

Reinhard erklärt, dass er zwar aus dem operativen Geschäft ausscheiden möchte, dem TVO auf anderer Ebene aber weiterhin zur Verfügung steht.

Seine Vorstandsarbeit umfasste fast 25 Jahre, begonnen als Oberturnwart bzw. Sportwart und über lange Jahre als 1. Vorsitzender.

Ihm hat es immer viel Spaß gemacht, Leute für den Sport, den Verein und die Mitarbeit zu begeistern und er wünscht sich, dass die Mitglieder ihn in dieser Rolle in Erinnerung behalten.

Reinhard informiert die Anwesenden, dass Heinz Herglotz als Ehrenvorsitzender aus gesundheitlichen Gründen heute nicht an der MV teilnehmen kann und lässt seine besten Grüße an alle Mitglieder ausrichten.

b) Bericht des Sportwarts

Frank Lakomy berichtet, dass es sportlich ein eher trauriges Jahr war, der Sportbetrieb war ab Mitte März völlig ausgebremst.

Der Corona-Beauftragte Manuel Odey hat den Wiedereinstieg in den Sportbetrieb hervorragend gemeistert.

Die Konzepte der Vereine sind sehr unterschiedlich aufgrund der jeweiligen Hallen und Sportstättensituationen.

Unzählige Konzepte mussten ausgearbeitet werden, so dass es trotz des wenigen Sportbetriebes eine sehr arbeitsintensive Zeit für den Sportwart und sein Team war.

Der coronabedingte Leerlauf und die Ruhe ließen Raum für grundsätzliche persönliche Überlegungen, die jeder auf seine Weise genutzt hat. So kam in den letzten Monaten personell noch einiges Unerwartetes in Bewegung.

Das letzte sportliche Highlight vor Corona war die 40. Skifreizeit, kurz vor dem Lock-Down. Georg Paul bereitet aktuell mit seinem Team schon die nächste Skifreizeit vor und es bleibt zu hoffen, dass diese auch stattfinden kann.

In dem folgenden sportlichen Leerlauf wurde die Zeit für Renovierungen der Innenräume der TVO-Halle, die Kabinen und Gänge genutzt. Danach folgte (ungeplant) eine Sanierung der Fassade. Aufgrund eines Dachsadens kam es zum Wassereinbruch, der zu einer Durchfeuchtung der Fassade führte.

Erste Schätzungen beliefen sich auf 50.000 EUR. Aufgrund Willi Göttlingers Erfahrung und Background konnten die Kosten durch Ausarbeitung sinnvoller Maßnahmen, Einholung von verschiedenen Angeboten, Erstellen von Gegenvorschlägen usw. auf 17.800 EUR begrenzt werden. Vielen Dank an Willi für den unermüdlichen Einsatz und das Einbringen seines Know Hows.

Philipp Hempel hat im Zuge der Sanierungsarbeiten das TVO-Logo in den Außenputz gegen eine Spendenquittung eingearbeitet.

Dank geht daher auch an Philipp für diese tolle Arbeit und die Aufwertung der Hallenfassade.

Frank ruft in diesem Sinne alle Mitglieder, die besondere Kompetenzen und Fähigkeiten haben, diese in den Verein einzubringen.

Neues aus dem Sportbetrieb:

In der Abteilung Kinderturnen hat sich das Kindertanzen mit neuen Kursen etabliert an und erreicht damit Kinder im Breitensportbereich.

Der Reha-Sport wurde im Verein installiert. Pia Tannhäuser hat eine aufwendige und lange Ausbildung für Reha-Sport absolviert und die Kurse werden sehr gut angenommen. Frank unterstreicht, dass dies eine wichtige Ergänzung für einen großen Verein ist. Es besteht ein großer Bedarf und wir nehmen damit die Verantwortung an, den älteren Generationen Angebote zu machen.

Das Hochsprungmeeting auf der Kleinsportanlage fand vor 14 Tagen mit hohem corona-bedingtem Aufwand statt, war aber wie gewohnt ein voller Erfolg.

Unter anderen war auch die Jugend-Bundestrainerin da und äußerte sich begeistert über das Event, das inzwischen weit über unsere Grenzen hinaus bekannt ist. Wir erfahren als Verein dadurch viel Anerkennung von außen und das Event hat sich im Jahres-Terminkalender fest etabliert.

Sportlich war das im bisher abgelaufenen Jahr 2020 alles.

Frank blickt auf eine 10-jährige Tätigkeit als Sportwart zurück und wird dieses Amt heute an seinen Nachfolger übergeben. Er freut sich auf sein neues Aufgabenfeld.

Frank lobt die Treue der TVO-Mitglieder. Die Mitgliederzahlen sind trotz der Corona-Krise unverändert und Frank sieht den TVO damit als eine wichtige Institution im Ort, die für die Mitglieder eine Bedeutung über den reinen Sportbetrieb hinaus hat. Im Vergleich dazu seien die Mitgliederzahlen bei den reinen Sport-Dienstleistern wie Fitnessstudios usw. dramatisch eingebrochen.

c) Bericht des Kassenwarts

Der Kassenwart Jürgen Burski blickt auf ein 10-jähriges Jubiläum zurück und wird ebenfalls nicht mehr kandidieren. Den

Hallenanbau wird er aber weiterhin bis zum Abschluss finanziell begleiten.

Auch das Finanzteam erzielt Erfolge, kann doch die Kasse in diesem Jahr wieder einen guten Überschuss ausweisen. Jürgen sieht die Stärken seines Teams in Genauigkeit, Schnelligkeit und Kundenzufriedenheit.

So ist Ulrike Bernhard Experte in Beitragssachen, Ortrud Drobisch punktet im „Homeoffice“ mit der laufenden Buchhaltung, dem Jahresabschluss und einer sauberen Ablage, Gerdi Hessemer hat die Übungsleiter-Abrechnungen und die Jubiläen im Griff und Petra Lakomy sorgt für die Zufriedenheit der Übungsleiter und Helfer, steht für das Netzwerk im Verein, verfügt über Einzelvollmacht, tätigt die Überweisungen, kümmert sich um die Vermietung des Mehrzweckraumes und generiert damit Einnahmen für den Verein.

Jürgen dankt seinem Team herzlich für die tolle Zusammenarbeit.

Das Kassenjahr 2019 wurde am 29.02.2020 mit der Kassenprüfung beendet.

Jürgen Burski stellt die finanzielle Jahresrechnung 2019 vor, die Zusammenfassung davon ist als Anlage 3 beigefügt.

Den Einnahmen von 232.000 € stehen Ausgaben in Höhe von 199.600 € gegenüber, der Überschuss beträgt 32.800 €. Die bereits erhaltenen Zuschüsse für den Hallenanbau sind in den Einnahmen bereits enthalten, aber noch nicht ausgegeben, und verfälschen das Ergebnis daher etwas. Davon bereinigt würde der Überschuss 22.000 € betragen und liegt damit ähnlich dem letzten Jahres.

Die Einnahmen aus den Mitgliedsbeiträgen sind gegenüber dem Vorjahr um 7000 gestiegen. Die Einnahmen aus den Kursangeboten leicht gesunken, s. Anlage 4.

Die Ausgaben liegen im üblichen Rahmen.

Der FASSO-Ballsportplatz wurde mit 4000 EUR mit finanziert. Der Platz wird inzwischen auch rege vom TVO genutzt.

Die Hypotheken für die große Halle werden in ca. 7 Jahren abbezahlt sein

Der Kontostand Ende 08/2020 betrug 220.000 EUR incl. Beitragseinzug für 2020 und Ausgaben für den Wasserschaden.

Jürgen zieht anlässlich seines Ausscheidens als Kassenwart ein Resümee auf seine Arbeit und schildert seine umfangreichen Tätigkeiten und seine „Meilensteine“. Im Laufe der Jahre

wurde seine Aufgaben stetig mehr und immer umfangreicher wurden und er arbeitete sich zunehmend in Themen ein, die nicht originär die eines Kassenswartes sind.

Jürgen hat die Kasse mit einem Minus von 33.000 EUR übernommen. Nicht zuletzt seiner vorausschauenden und konservativen Finanzplanung ist es zu verdanken, dass der Verein schon bald mit einem positiven Kassenergebnis seine finanzielle Handlungsfähigkeit sicherstellen konnte.

Seine Tätigkeit war mit enger Zusammenarbeit und Abstimmung im Finanzteam und im Vorstand verbunden.

Dafür, dass dies stets konstruktiv und vertrauensvoll funktioniert hat, dankt er allen, insbesondere Frank für seine soliden unternehmerisch geprägten Ansichten, die keine Unstimmigkeiten mit dem Kassenswart aufkommen ließen und Reinhard für die vielen kommunikativen, konstruktiven Gespräche und einen Führungsstil, der von Vertrauen geprägt war und viel Raum für Selbständigkeit ließ.

Zum Zeitpunkt seiner Amtsübernahme empfand Jürgen die Organisation des Vereins als sehr fortschrittlich. Es gab bereits eine moderne Vernetzung, die das Arbeiten von zu Hause aus ermöglichte. Inzwischen sieht er aber die Technik im Hinblick auf die Digitalisierung als ausbaufähig an. Die notwendigen Veränderungen werden bereits in die Wege geleitet, mit diesem veränderten Arbeitsumfeld möchte Jürgen sich aber nicht mehr beschäftigen und die Position nun Jüngeren überlassen.

Reinhard Odey dankt Jürgen für seine solide Arbeit, die dem Verein seine Handlungsfähigkeit ermöglicht hat.

d) Bericht der Kassensprüfer

Heiko Knöbel lässt sich entschuldigen.

Bernhard Fischer berichtet, dass er am 29.02.2020 zusammen Heiko Knöbel die Kasse geprüft hat. Ebenfalls anwesend waren Petra Lakomy (stellvertr. Kassenswart), Jürgen Burski (Kassenswart), Ortrud Drobisch und Stefan Wichmann zur Einarbeitung.

Die Belege wurden stichprobenartig überprüft, die Salden waren korrekt und die Buchungsvorgänge nachvollziehbar. Es gab keine Beanstandungen.

Bernhard stellt die sehr gute, übersichtliche, vollständige und ordnungsgemäße Kassenführung fest und beantragt die Entlastung des Vorstandes.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes

Bei der folgenden Abstimmung wird der Vorstand einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen entlastet.

Nachtrag TOP 1 : Städtische Ehrung des Vorstandsteams

Reinhard Odey übergibt dem Bürgermeister Klaus Schindling da Wort.

Dieser bedankt sich für die Einladung. Herr Schindling würdigt den TVO als mitgliederstärksten Verein und drückt seine Anerkennung dafür aus, mit welcher Leidenschaft, Engagement und Lebendigkeit dieser wichtige Bestandteil der Stadtgemeinschaft agiert. Eine Stadt sei die Summe derer, die in ihr leben und mit ihrer Verschiedenheit und ihrer Gemeinsamkeit diese mit Leben füllen. Das sei etwas, was man beim TVO erleben könne, dafür danke er allen Ehrenamtlichen und dem Vorstand.

Für ihn sei es eine Selbstverständlichkeit, dass politische Gremien solche Gemeinschaften unterstützen und auch finanzielle Hilfen wohlwollend geprüft werden.

Besonderheiten des Engagements im Ehrenamt verdienen besondere Anerkennung und er möchte diesen Ehrungsabend dafür nutzen, den langjährigen Vorstandsmitgliedern seitens der Stadt ein besonderes Dankeschön zum Ausdruck zu bringen.

Folgenden TVO-Mitgliedern spricht der Bürgermeister mit einer Urkunde zu langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit seine herzlichen Glückwünsche und Anerkennung aus und dankt für das Engagement.:

1. Reinhard Odey, Oberturnwart von 1996-2008 und 1.Vorsitzender von 2008-2020. Reinhard habe den TVO zu einem der modernsten Vereine der Region gebracht mit dem Motto des ehrenamtlich arbeitenden Großvereins und der Forcierung mehrerer Hallenbauten.
2. Frank Lakomy, Sportwart seit 2009, Stellvertretender Vorsitzender seit 2016. Trotz beruflicher Belastung prägte er als „Macher“ des TVO das sportliche Gesicht des TVO und verwaltet das Sportangebot.
3. Alexandra Rücker-Flettner, stellvertretende Vorsitzende seit 2008. In zuverlässiger Arbeit organisiert sie u.a. die Nikolausfeier und Familienabend
4. Ulrike Bernhard, Geschäftsführerin seit 2008. Mit unerschöpflicher Energie, viel Durchhaltevermögen und zupackend stemmt sie lösungsorientiert alle organisatorischen Anforderungen in Mitgliederverwaltung und -pflege
5. Jürgen Burski, Kassenwart seit 2009, mit Akribie, Sorgfalt und kaufmännisch-konservativ geführter Art der Kassenführung garantiert er dem TVO mit Struktur, Transparenz und Solidität im Finanzbereich gute Erfolge und begleitete den Verein durch 2 Hallenbaumaßnahmen und führte 2 Beitragserhöhungen konfliktfrei durch.
6. Petra Lakomy, Veranstaltungswartin seit 2009, stellvertr.Kassenwart seit 2016, betreut alle Veranstaltungen, Vermietungen und laufende Zahlungen des Vereins. In enger Kooperation mit der Geschäftsführung und den Mitgliedern koordiniert sie die Abläufe und behält den Überblick.

Ein Verein funktioniert in der Summe des Vorstandes und der Mosaiksteine seiner Mitglieder. In diesem Sinne wünscht Herr Schindling viel Glück für den neuen Vorstand und sagt dem TVO weiterhin seine Unterstützung zu.

TOP 5: Neuwahl des Vorstandes

Reinhard Odey dankt für die Ehrung und leitet über zur Wahl des geschäftsführenden Vorstandes. Klaus Schindling übernimmt die Wahlleitung. Bei allen Abstimmungen stellt er jeweils zur Disposition, ob geheim oder per Akklamation gewählt werden soll. Die Anwesenden entscheiden sich jeweils für die Wahl per Handzeichen.

a) 1.Vorsitzende/r

Vorschlag: Frank Lakomy, er erklärt seine Bereitschaft.

Einstimmig gewählt, Frank nimmt die Wahl an.

b) Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Vorschlag: Alexandra Rücker-Flettner, sie erklärt ihre Bereitschaft

Einstimmig gewählt, sie nimmt die Wahl an.

c) weitere/r Stellvertretende/r Vorsitzende/r

Vorschlag: Manuel Odey, er erklärt seine Bereitschaft

Einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung. Manuel nimmt die Wahl an.

d) Geschäftsführer/in

Vorschlag: Ulrike Bernhard, sie erklärt ihre Bereitschaft

Einstimmig gewählt, sie nimmt die Wahl an.

e) Sportwart/in

Vorschlag: Tanja Klingler, Tanja ist abwesend, hat aber ihre Bereitschaft vorab erklärt.

Einstimmig gewählt, Tanja hat ihre Zustimmung vorab erklärt und nimmt damit die Wahl an.

f) Kassenwart/in

Vorschlag: Stefan Wichmann, er erklärt seine Bereitschaft

Einstimmig gewählt bei eigener Enthaltung. Er nimmt die Wahl an.

g) Schriftführer/in

Vorschlag: Astrid Laumann, sie erklärt ihre Bereitschaft

Einstimmig gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Der Bürgermeister Klaus Schindling richtet seinen Glückwunsch an alle Mitglieder des neuen geschäftsführenden Vorstandes

Frank Lakomy dankt dem Bürgermeister für die Wahlleitung.

Er freut sich auf seine neue Position, die er mit einem erneuerten starken Team antreten wird und begrüßt es, dass dem Team mit Manuel und Tanja nun zwei junge starke Persönlichkeiten angehören, die für eine gute Altersmischung sorgen.

Ehrenmitgliedschaft und Ehrenvorsitz

Besonderen Dank richtet er an Jürgen Burski und Reinhard Odey für die tolle Zusammenarbeit und die konstruktive Kommunikation und Lösungsfindungen.

Mit Jürgen hatte der TVO eine First-class-Besetzung, seine finanzielle Linie fand stets Franks Übereinstimmung. Für diese besondere Leistung und das lange Engagement im Vorstand ernennt Frank Jürgen Burski zum Ehrenmitglied und überreicht ihm die Urkunde.

Reinhard Odey würdigt er als den „Mann der Tat“, der den Bau zweier Hallen initiiert und begleitet hat. Die Stärkung des Ehrenamtes und das Motto des engagiert ehrenamtlich geführten Vereins war ein besonderer Schwerpunkt von Reinhard's Arbeit .

24 Jahre im geschäftsführenden Vorstand verdienen die höchste Auszeichnung.

Frank Lakomy ernennt Reinhard Odey zum 2. Ehrenvorsitzenden und überreicht ihm seine Urkunde.

Reinhard bedankt sich für diese Auszeichnung in Verbundenheit und tiefer Freundschaft und unterstreicht seinerseits die Wichtigkeit von Netzwerken für die Vorstandsarbeit. Viele Prozesse können dadurch schlanker und zielorientierter ablaufen und dem Verein viele Irrwege ersparen. Dies hat ihm seine Arbeit häufig erleichtert und den Hallenbau sehr forciert.

Sein Potential könne er nun mittels seines Ehrentitels weiter für den Verein nutzen.

Frank Lakomy möchte die Ausscheidenden Jürgen und Reinhard als Dank zu einem Tag im Rheingau einladen.

TOP 6: Wahl eines Kassenprüfers

Dank geht an Bernhard Fischer. Da er bereits zweimal die Kasse geprüft hat, scheidet er aus dem Amt aus. Heiko Knöbel bleibt noch ein Jahr im Amt.

Vorschlag für den zweiten Kassenprüfer: Emily Hirt, sie erklärt ihre Bereitschaft.

Einstimmig bei eigener Enthaltung gewählt, sie nimmt die Wahl an.

TOP 7: Anträge, Wünsche, Anregungen

Manfred Göttlicher schlägt vor, Rücklagen auszuweisen, auch im Hinblick darauf, dass es bei zu großem Vereinsvermögen zu Problemen mit der Anerkennung der Gemeinnützigkeit kommen könnte.

Jürgen Burski erläutert daraufhin das System der im TVO praktizierten Rückstellungen.

Rückstellungen werden bereits gebildet für 1. Sportgeräte, 2. Kleinere Anschaffungen, 3. sonstige Rücklagen.

Wir haben darüber hinaus eine mittelfristige Finanzplanung erstellt für Halleninvestitionen, für die ebenfalls Rückstellungen gebildet werden.

Bezüglich außerplanmäßiger Ausgaben (wie z.B. der aktuelle Dachschaden) ist der TVO im Gespräch mit der Stadt Hattersheim. Besitzende Vereine genießen im Allgemeinen bei der Stadt eine Vorrangstellung.

Insofern sieht er keinen Handlungsbedarf.

Frank erklärt, dass es in diesem Jahr keine öffentlichen Veranstaltungen geben wird.

Familienabend und Nikolausfeier entfallen.

Das Vereinssportfest findet in diesem Jahr nicht statt.

Der 1.Vorsitzende Frank Lakomy schließt die Sitzung um 21.40 Uhr.

Anlagen

Anlage 1: Anwesenheitsliste

Anlage 2: Einladung zur Mitgliederversammlung

Anlage 3: Finanzielle Jahresrechnung

Anlage 4: Entwicklung der Einnahmenstruktur

Okriktel, den 25.09.2020

Astrid Laumann, Schriftführerin

Frank Lakomy, 1. Vorsitzender